

# **BÜRGERINITIATIVE GEGEN FLUGLÄRM**

## **WIR SIND GEGEN**

- Abkürzungen
- Nachtflüge
- sogenannte Militärhilfsflüge
- Feinstaubbelastungen
- Kerosinabladungen
- Verschlechterung unserer Lebensbedingungen
- Beeinträchtigung unserer Natur

Wir treffen uns am 6. Oktober um 17.00 Uhr

am Feuerwehrgerätehaus Raßnitz zur

## **KUNDGEBUNG**

**VOR** der Tagung der

**LÄRMSCHUTZKOMMISSION DES FLUGHAFENS  
LEIPZIG/HALLE**

## **WACHEN SIE AUF ?!**

### **Fluglärm kann tödlich sein!**

Dass Fluglärm krank macht, wissen wir längst – die Weltgesundheitsorganisation stellte unlängst fest, dass ca. 200.000 Menschen pro Jahr an Herzerkrankungen (Herzinfarkt / Angina pectoris, die durch Lärm ausgelöst werden) sterben. Auch im Straßenverkehr werden in Spitzenzeiten Lärmpegel von > 80 dBA gemessen.

### **In Raßnitz sind es zur Zeit mehr als 20 Überflüge, die einen wesentlich höheren Lärmpegel pro Tag verursachen.**

Diese hohen Lärmbelastungen können nicht nur zu Bluthochdruck und damit zu Herzinfarkt oder Schlaganfall führen. Sie beeinträchtigen gleichzeitig die Lern-Gedächtnis- und Konzentrationsfähigkeit von Erwachsenen und insbesondere von Kindern. Lärmgeschädigte Kinder geben selbst bei einfachen Aufgabenstellungen deutlich früher auf, haben schlechtere Schulleistungen und sind somit von Beginn an im späteren Leben benachteiligt.

(Quelle: Prof. Dr. Kaltenbach; Studie zum Münchener Flughafen)

### **Denken Sie an Ihre Kinder!**

Auch dann, wenn die Kinder eingeschlafen sind, werden sie gesundheitlich geschädigt. An- und abschwelliger Fluglärm stört die Einschlafphase. Die Schlaftiefe wird erheblich gestört. Anstatt Erholung entsteht Stress beim Schlafen.

### **Denken Sie an Sich und Ihre Umwelt!**

Es sterben jährlich wesentlich mehr Menschen an Lungenkrebs, die in Flughafennähe wohnen als im Landesdurchschnitt. Ursache hierfür sind nicht nur die gezielt abgelassenen Kraftstoffe, sondern insbesondere die darin enthaltenen Zusatzstoffe wie z.B. Halogen, Chrom, Glycerin, Phosphorsäure.

Bei der Verbrennung – insbesondere in der Startphase – entstehen Dioxine und andere krebserregende Stoffe. Die Stickoxyde aus den Triebwerken der Flugzeuge belasten die Atmosphäre. Sie erzeugen das schädliche Ozon.

Allein 30.000 Tonnen Kerosin wurden durch die Lufthansa über Deutschlands Flughäfen in Warteschleifen verbraucht.

Bei besonderen Fluglagen wird zusätzlich Kerosin gezielt abgelassen.

**Wir Menschen werden in unserer Gesundheit und unseren Lebensbedingungen erheblich geschädigt. Und dazu unsere Natur und Umwelt und damit unsere Zukunft und die unserer Kinder!**